



öffentlich

**Betreff:**

Poststelle im Sterncenter

**Einreicher:** Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 30.04.2019

Eingang 922:

**Beratungsfolge:**

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
08.05.2019	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, mit den Mitteln und Möglichkeiten der Stadt den Erhalt einer Poststelle im Sterncenter zu unterstützen.

Dazu sollen Gespräche mit der Deutschen Post und dem Management des Sterncenters geführt werden, um die Interessen insbesondere der Bewohnerinnen und Bewohner der Stadtteile Am Stern, Drewitz und Kirchsteigfeld an einer stabilen Versorgung mit Dienstleistungen der Post zu wahren.

gez. Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg  
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Nachdem es bereits Ende vergangenen Jahres Schwierigkeiten mit den Dienstleistungen der Post im Sterncenter gegeben hat, teilte die Deutsche Post jetzt mit, dass der Vertrag mit einem Betreiber im Sterncenter für Ende Juni gekündigt worden ist. Eine Anschlusslösung steht noch aus. Um einen nahtlosen Übergang und eine stabile Lösung zu erreichen, sollte die Stadt ihre Interessen gegenüber der Deutschen Post wirkungsvoll vertreten und volle Unterstützung geben.